



Die schlimmste Nachricht gut überbringen



Team: Prof. Dr. Kirsten Mahlke, Melanie Brand M.A., Sandra Rudman, M.A., Dr. Magdalena Reichmann, Dr. Philipp Fraund und 12 Studierende verschiedener Fachbereiche der Universität Konstanz

Kurzbeschreibung: Es ist die schlimmste Nachricht, die überbracht werden kann. „Ihr Mann ist tot aufgefunden worden“. Eine solche Nachricht wird das Leben der Angehörigen für immer verändern. Im Falle eines unnatürlichen Todes ist es Aufgabe der Polizei, die Familie zu benachrichtigen. Im interdisziplinären Seminar hatten Studierende die Gelegenheit, am ERC-geförderten Transferprojekt DNR, einem Blended Learning Kurs für Polizisten, mitzuarbeiten. Die Lernanwendung soll Polizisten auf diese schwierige Aufgabe vorbereiten. Studierende führten selbständig Interviews mit „Death Workern“ (Bestatter*innen, Ärzt*innen, Pfarrer*innen, Sozialarbeiter*innen, Polizeibeamte etc.), um Praktiken, Haltungen, Erfahrungen und Herausforderungen des Umgangs mit Angehörigen zu erheben. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und einzelne Interviewausschnitte im Medienlabor eingesprochen.

Transferleistung

Im Rahmen der Schlüsselqualifikation wurden 12 Studierende verschiedener Fachbereiche in das Service Learning eingebunden. Das Seminar bestand aus Präsenzsitzungen sowie E-Learning Einheiten zum Thema Tod und Gesellschaft. Die aus Lektüre und Diskussion eruierten Themenfelder dienten als Grundlage für leitfadengestützte Interviews mit ‚Death Workern‘.

Die Studierenden diskutierten, wie Erkenntnisse aus dem erhobenen Material im Blended-Learning-Format an Polizeistudierende vermittelt werden können. Ein theaterpädagogischer Workshop, eine Arbeitssitzung zum Thema E-Learning sowie ein Besuch im Medienlabor dienten der Aufbereitung des akademisch generierten Wissens für die multimediale Lernanwendung der Polizei.

Motivation

Durch die Schlüsselqualifikation sollten Studierende einen Einblick in das Transferprojekt DNR erhalten und an der Erstellung von Lernmaterialien mitwirken. Wie können junge Polizist*innen auf das Überbringen von Todesnachrichten vorbereitet werden? Veränderte Lerngewohnheiten der ‚digital natives‘ sowie Zeitknappheit im Polizeistudium fordern die Erprobung neuer Lernformate.

Blended Learning, die Verzahnung von Präsenzlehre und E-learning bietet hier neue didaktische Möglichkeiten. Durch die Teilnahme am Seminar sollten Studierende für verschiedene Lernformate sensibilisiert werden. Insgesamt sollte der Beitrag, den kultur- und sozialwissenschaftliche Forschung zur konkreten Bewältigung gesellschaftspolitischer Problemfelder leisten kann, vermittelt werden.